

Manfred Peckl

OB DIE TÄTER MÜTTER FÖTEN

Manfred Peckl – Ob die Täter Mütter Föten

Ein wahrer Wörterregen und Buchstabenhagel prasselt auf den Besucher in den neuen Räumen der Hamburger power galerie ein. Der in Berlin lebende Künstler Manfred Peckl zeigt hier Bilder und Objekte, die eine neue Stufe in seinem Bestreben nach der Einheit von Schrift und Bild, von Schrift und Form erreichen.

In früheren Stempelbildern kreierte Peckl aus Wortwiederholungen wie AUGENAugEN und PEAKSPEAKS figurative Strukturbilder. Die eigentümlichen Wortverwandtschaftsketten entzünden Bedeutungsaufloadungen, die wie die Struktur der gestempelten Wörter die Darstellungsebene des Bildes im Rezeptionsprozess durchdringen. Die Crux der Linearität der Sprache und der damit einhergehenden Festlegung von Wortanfang und Wortende umgeht Peckl nun mit einem Kunstgriff: Durch das Ineinanderdrehen der Wörter als Objekte werden Start- und Endpunkt des Lesens aufgehoben im unendlichen Kreisel der Schrift im Raum. Die vormals materielle Repetition erübrigt sich und geschieht im Leseprozess des Rezipienten, der sich dafür um das Objekt herumbewegen muss.

An diesen Wortobjekten veranschaulichen sich Aspekte unserer Sprachkultur. Die Schrift steht ‚schwarz auf weiß‘ im White Cube und wirft Schatten, welche die zweidimensionale Ebene von Schrift aufwerfen. Das metaphorische ‚Im-Kreis-Denken‘ geschieht hier wortwörtlich. Lesen und Verstehen werden über die Augenbewegung hinaus zu einem körperlichen Akt; der Umgang mit Sprache enthält die Aufforderung zur Tat. Entsprechend tätlich krönt sich der Künstler am Eröffnungsabend als ANGERANGER und ergreift sein WORDSWORDS. Wir hören seine Wörter, mit denen er ins Herz der Kunst sticht - der Kunst, die die Welt bedeutet (EARTHEARTH). Mit derartiger Performance findet Peckl zur Synthese seines heterogenen Schaffens als bildender Künstler, Musiker und Literat.

Neben den Arbeiten im Raum sind Collagen zu sehen, in denen aus Plakaten ‚befreite‘ Buchstaben die Bildoberfläche gestalten. In einigen Formen die Buchstaben Wörter, die über Anordnung und Bedeutung sinnstiftend wirken. In der Serie Quadratur des Kreises hingegen werden dem Betrachter einzelne, einen kreisenden Sog bildende Buchstaben entgegengeschleudert. Dies sind die abstrakten Bilder des Künstlers. So wie formell abstrakte Bilder dazu verführen mögen, Gegenständliches zu entdecken, versucht der Betrachter hier reelle Wörter zu konstruieren. Der Sinn eröffnet sich bei diesen Collagen auf der Metaebene. Der Buchstabenstrudel ist der Fundus der Gedanken, gleich einem vorsprachlichen Empfinden. Er versinnbildlicht auch das Stottern und das Ringen um Worte, welche die Höhen und Tiefen unseres Lebens begleiten.

„es stürzt der himmel in zeilenscherben über mir ein.“ (Reinhard Priessnitz)

Cora Waschke





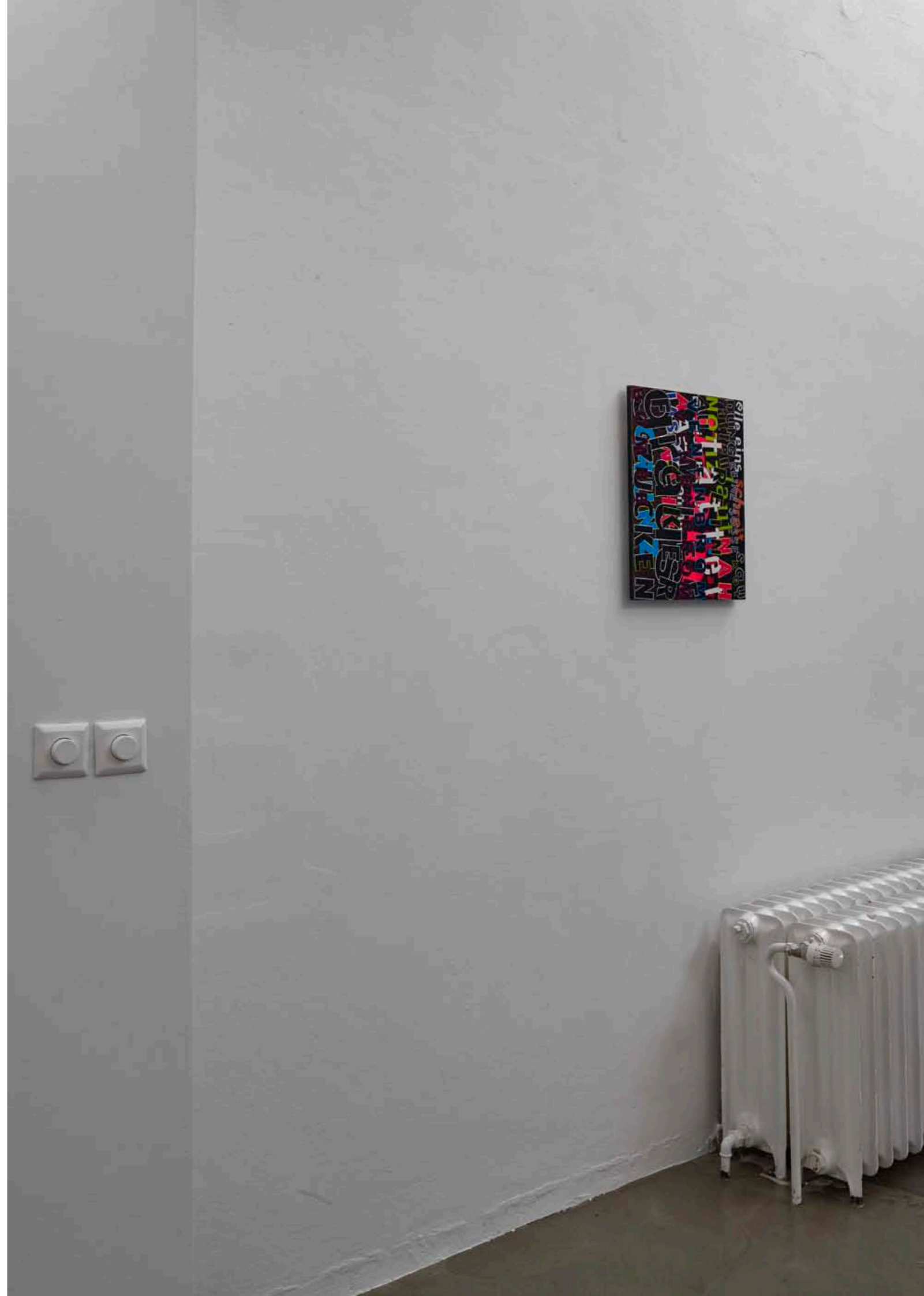
Ausstellungsansicht
OB DIE TÄTER MÜTTER FÖTEN





BOMBE

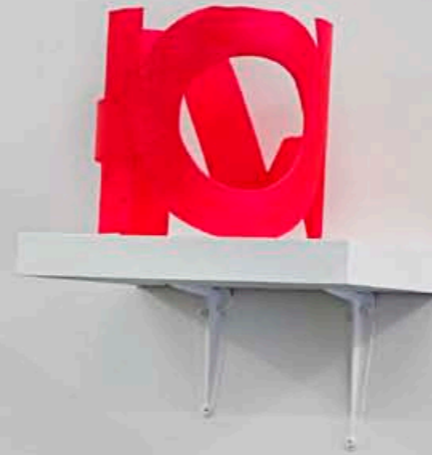
52 x 40,5 cm · Papier auf Holz & UV Lack
2013







WNO
20 x ø20 cm (ohne Sockel) · Epoxi & Lack
2013





OWH

20 x ø20 cm (ohne Sockel) · Epoxi & Lack
2013

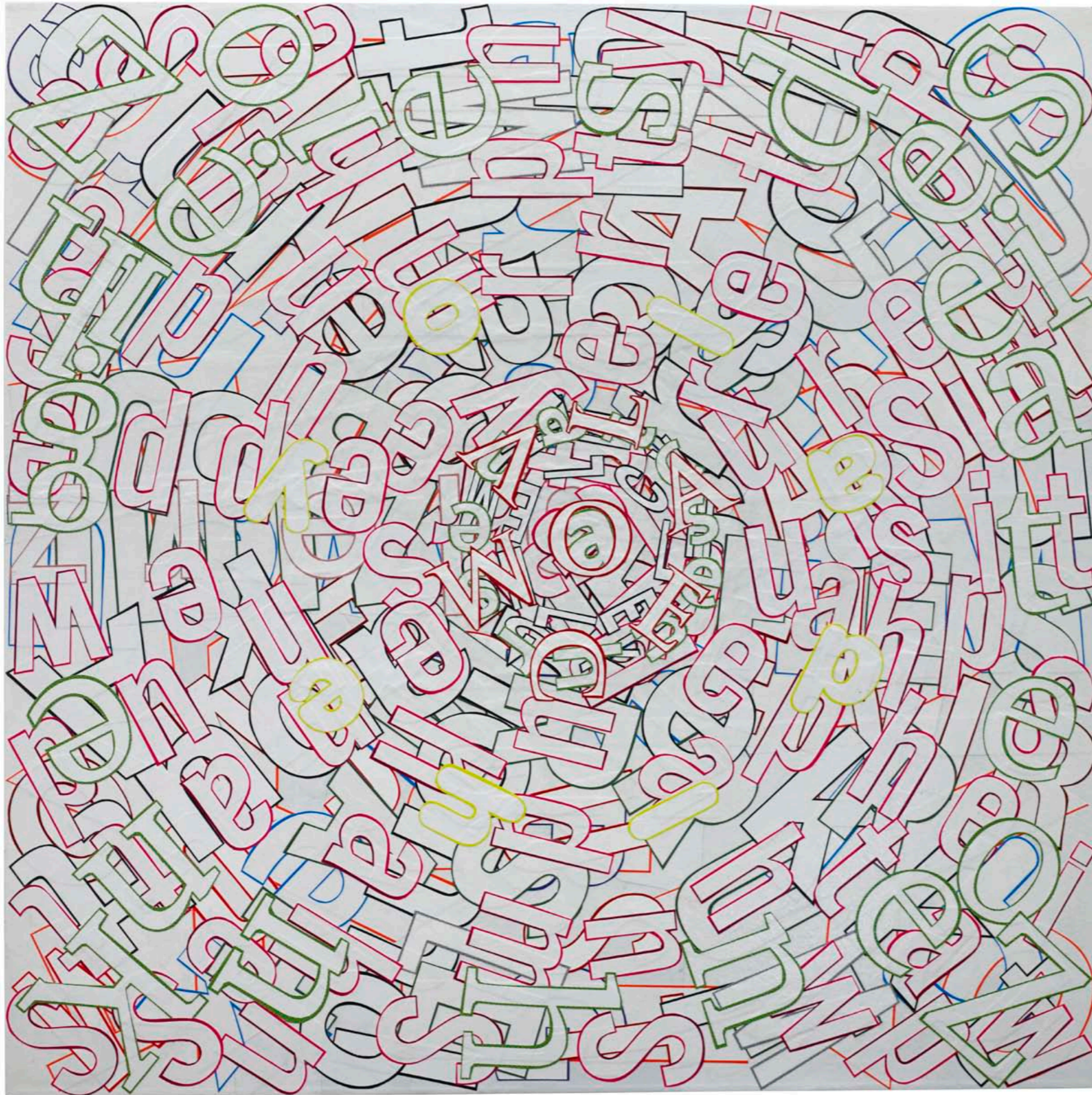


Quadratur des Kreises (TRAKSBAT)
50 x 50 cm · Papier auf Holz & UV Lack
2013



chea
31 x ø20 cm (ohne Sockel) · Epoxi & Lack
2013





Quadratur des Kreises (SBARKTAT)
50 x 50 cm · Papier auf Holz & UV Lack
2013



Quadratur des Kreises (TRABSAKT)
65,5 x 65,5 cm · Papier auf Holz & UV Lack
2013



thear

ca 85 x ø50 cm (ohne Sockel) · Epoxi & Lack
2013

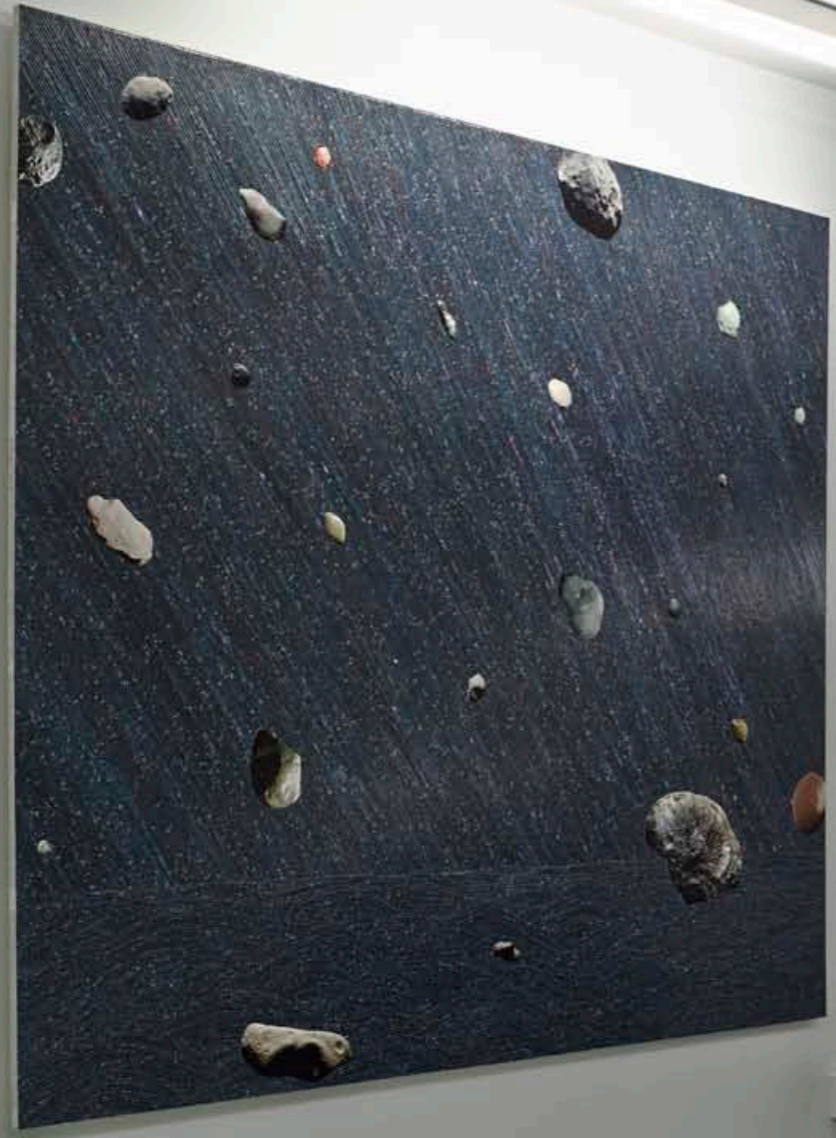




Quadratur des Kreises (KRATTABS)

65,5 x 65,5 cm · Papier auf Holz & UV Lack

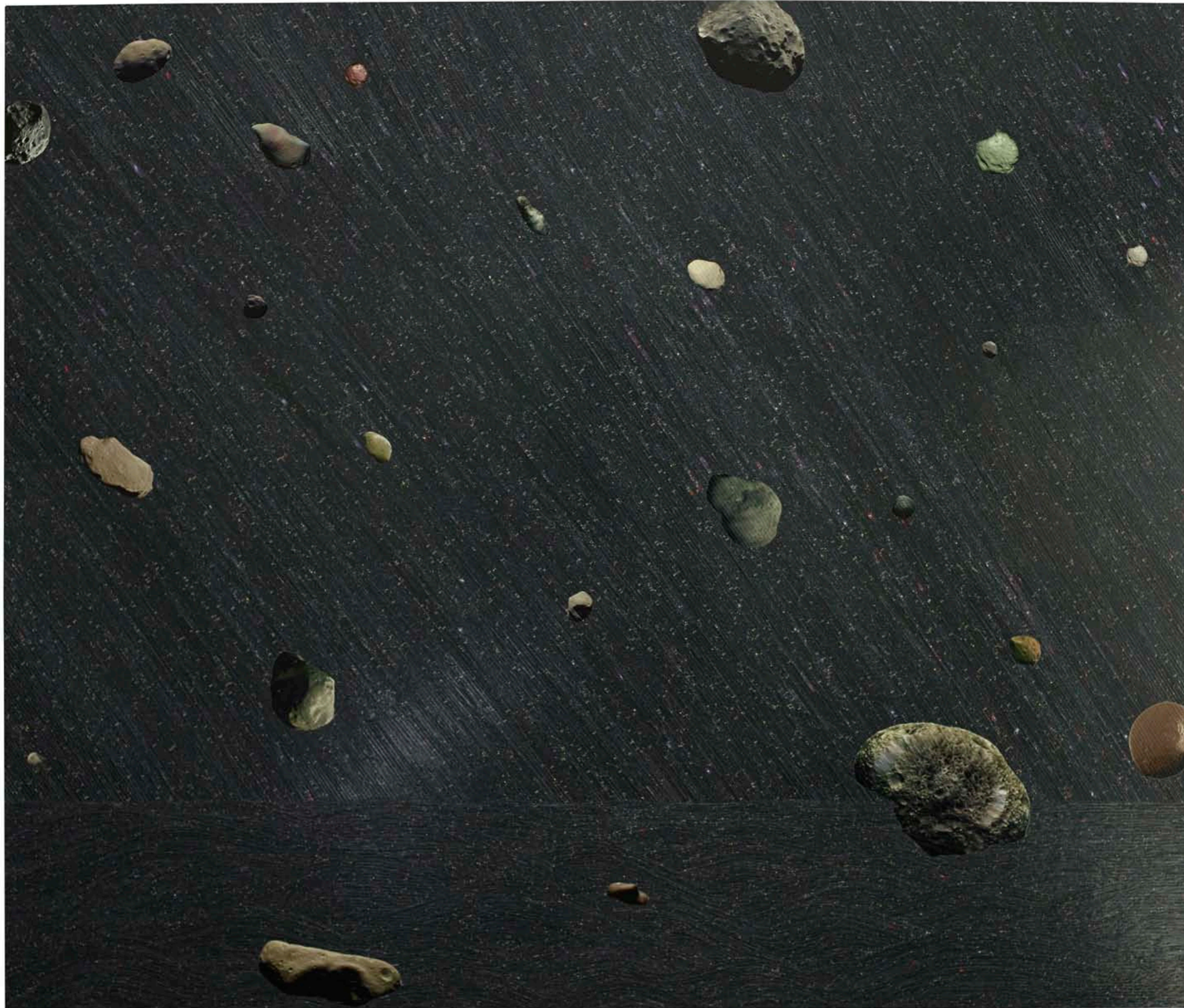
2013





Skyamond
Saphir
2008

65 x 70 x 82 cm · Glasfaser, Epoxi, Papier & UV Lack



alles wird gut

173 x 205 cm · Papier auf Holz & UV Lack
2008





Skyamond

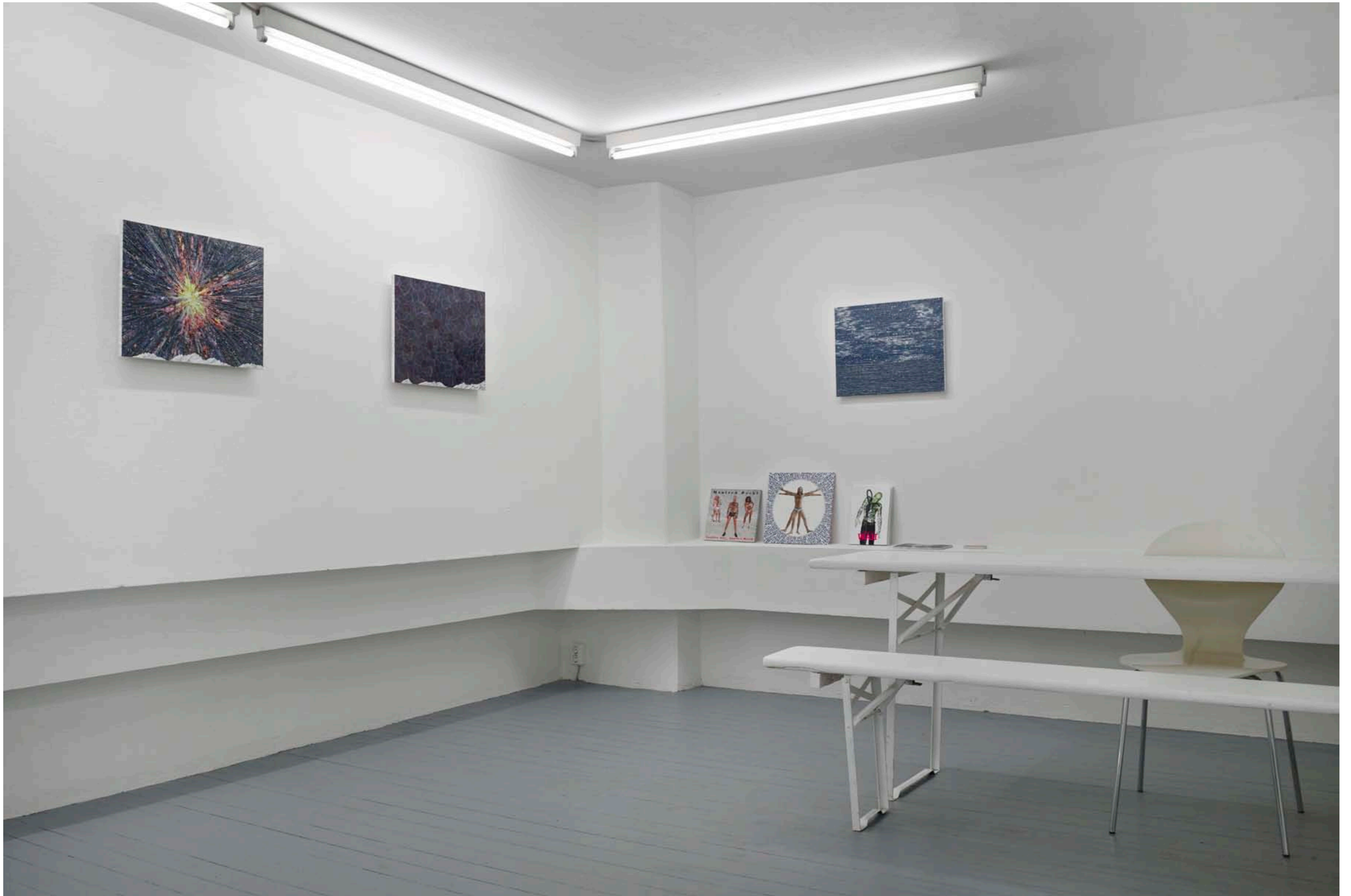
Nebel

65 x 70 x 82 cm · Glasfaser, Epoxi, Papier & UV Lack
2008



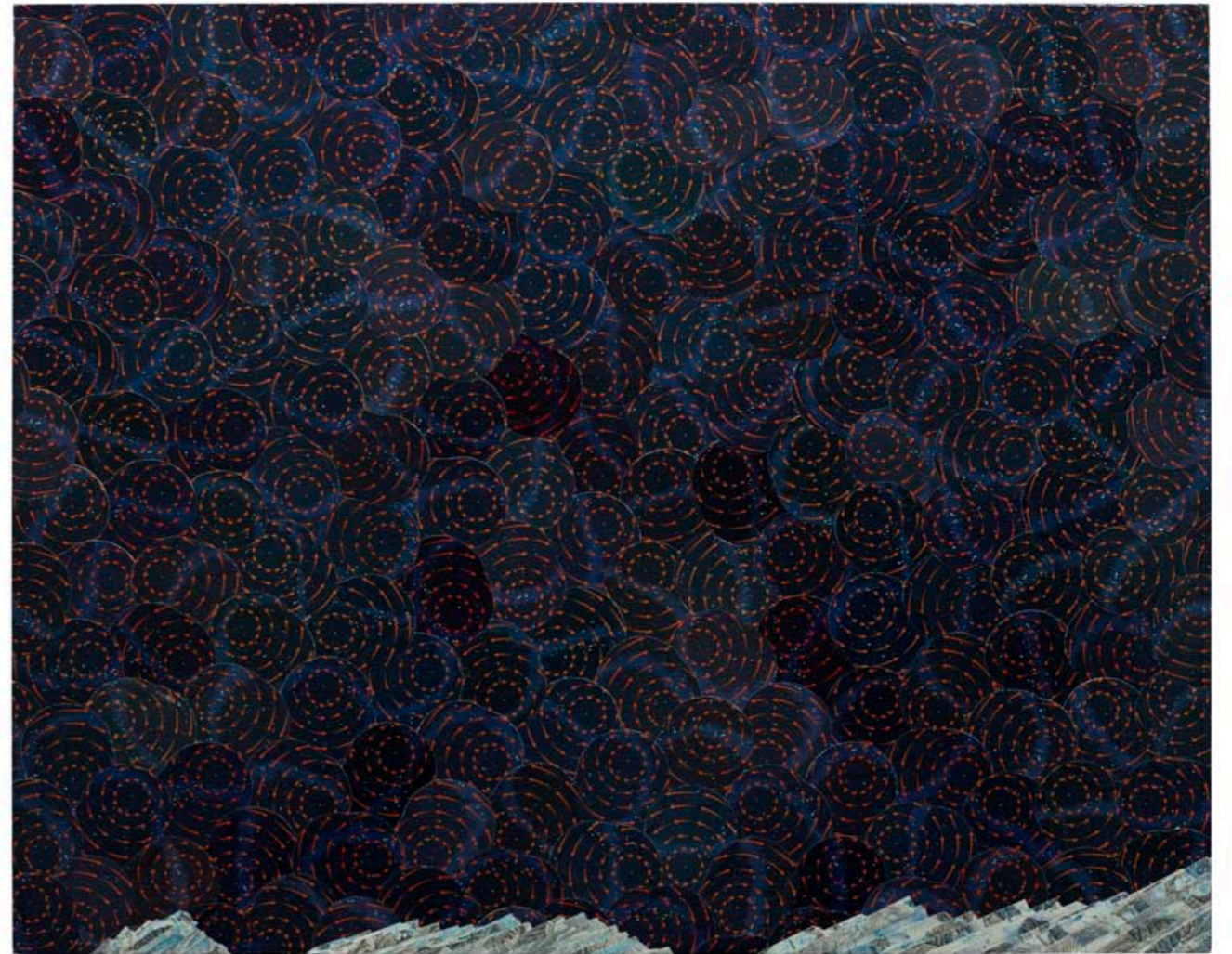
echter Winter

70 x 70 cm · Papier auf Holz & UV Lack
2007





first
40 x 50 cm · Papier auf Holz & UV Lack
2009



alles wabert
40 x 50 cm · Papier auf Holz & UV Lack
2009





über strahlen
40 x 50 cm · Papier auf Holz & UV Lack
2009



JA, das alles vereinende NEIN

In Manfred Peckl's Textperformance wird Zugriff auf die ausgestellten Skulpturen genommen, die Bilder Lügen gestraft, gesungen und sich widersprochen. Peckl findet zu einer intensiv erlebbaren Wirklichkeit, die Kunst heißt.

Manfred Peckl

Performance

06. September & 25. Oktober 2013



Biografie

Manfred Peckl

1968 geboren in Wels, Österreich, lebt und arbeitet in Berlin

1988 - 1990 Studium an der Hochschule für Kunst und Gestaltung, Klasse für visuelle Gestaltung, Linz, Österreich

1990 - 1995 Studium an der Staatlichen Hochschule für Bildende Künste, Städtelschule, Klasse Professor Raimer Jochims, Frankfurt am Main, Deutschland

2004 - 2005 Lehrauftrag „Neue Formen der Malerei“, Akademie der bildenden Künste, Mainz, Deutschland

www.manfredpeckl.com

Einzelausstellungen (Auswahl):

2013
Ob die Täter Mütter Föten
power galerie, Hamburg, Deutschland

2012
FUCK THE TRUTH Galerie Next, Dresden, Deutschland

2011
Tourette Galerie Jette Rudolph, Berlin, Deutschland

2010
Art and Vomit
Galerie Zanderkasten, Dresden, Deutschland

Bad for the Youth, a Danger to God
Peles Empire, London, Vereinigtes Königreich
Draschan vs Peckl mit Thomas Draschan
Tanzschule Projects, München, Deutschland
Manfred Peckl Hits
Polar Raum, Hamburg, Deutschland

2009
Alles wird gut Hilger Contemporary, Wien, Österreich
Rosa Brille
Kunstverein Heppenheim, Heppenheim, Deutschland
Phänomenom
Voges Gallery, Frankfurt am Main, Deutschland
The Past the Future Present
Galerie Jette Rudolph, Berlin, Deutschland

2008
Gott
Galerie Cruise & Callas, Berlin, Deutschland
Milch und Honig / Rüben, Kraut
Museum am Burghof, Lörrach, Deutschland

2007
Peckl Rocks
Galerie Voges + Partner, Frankfurt am Main, Deutschland
Dark Sites in a Room
Nusser + Baumgart Contemporary, München, Deutschland

2006
und manchmal dreht sich auch noch alles
Galerie Dogenhaus, Leipzig, Deutschland
Another girl, another world
Artcore, Fabrice Marcolini, Toronto, Kanada

2005
Im Weichseldelta oder wo der Pfeffer wächst
mit Stefan Bressel
Doppelzimmer Kunstraum, Gießen, Deutschland

2004
Atlas
Rebecca Ibel Gallery, Columbus, Ohio, USA
Immer alles überall
Galerie Matthias Kampl, München, Deutschland

2003
Pin ups, picking Flowers, fuck the World and more
Galerie Voges + Partner, Frankfurt am Main, Deutschland
Global Player
Galerie Hartmut Beck, Erlangen, Deutschland

2002
Willkommen im Garten Gehirn Manfred Peckl
Galerie Voges + Partner, Frankfurt am Main, Deutschland

2001
Bis dass der Tod uns meidet
mit Thomas Zipp & Phillip Zaiser
Siemens art Lab, Galerie Hilger, Wien, Österreich

2000
Wildanschlag wird strafrechtlich verfolgt
mit Phillip Zaiser
Luftraum, Flughafen Frankfurt am Main, Deutschland
Landschaft
Voges + Deisen_raub Berlin, Berlin, Deutschland

1999
Die Sinne sind Dirnen
Galerie Voges + Deisen, Frankfurt am Main, Deutschland

1997
ZWISCHEN
Galerie Voges + Deisen, Frankfurt am Main, Deutschland
gegen exzerpte
Dominikanerkloster, Frankfurt am Main, Deutschland

1995
Forum Frankfurter Sparkasse
Galerie Fruchtig, Frankfurt am Main, Deutschland

1994
Polaroid mit Bernhard Schreiner
Gartner’s Gallery Frankfurt am Main, Deutschland

Gruppenausstellungen (Auswahl):

2013
NEIN Galerie Choi & Lager, Köln, Deutschland
Never mind the Bollocks JR Galerie, Berlin, Deutschland
Peanuts of Joy Kunstraum Dreieich, Deutschland
Summerstage Open Art, Wien, Österreich
Wurzeln weit mehr Aufmerksamkeit schenken
Kunstverein Familie Montez on Tour, Sezzession, SEZ, Berlin, Deutschland
Apokalyptik als Widerstand – Sammlung Tom Biber
Bayerisches Armeemuseum, Ingolstadt, Deutschland
Berlin-Klondyke Hipp Halle, Gmunden, Österreich
The Legend of the Shelves
Autocenter, Berlin, Deutschland
Berlin-Klondyke Werkschauhalle, Leipzig, Deutschland
Dawn of the Hermetics
Wonderloch Kellerland, Bar Babette, Berlin, Deutschland
Re KOLLEKT Die Kunstagentin, Köln, Deutschland
Painting of Today
Kunsthalle Rhein/Main, Offenbach, Deutschland
Words for Window Schau Fenster, Berlin, Deutschland
Hamburger Bahnhof Kurator Oliver Zybok
power galerie, Hamburg, Deutschland
The Pleasure House is about to burn down
Galerie Jaap Slepers, Utrecht, Niederlande
Verliebte Künstler
Süddeutscher Kunstverein, Reusten, Deutschland
Verliebte Künstler und lachende Dritte
Kunsthalle am Hamburger Platz, Berlin, Deutschland
Die Heimsuchung
Galerie Knut Hartwich, Rügen, Deutschland

2012
reKOLLEKT, a Retrospective of Perspectives from Selected Eclected
Kunstraum Bethanien, Berlin, Deutschland

Big Show mit Thomas Draschan
Phönix BB, Berlin, Deutschland
Mißklang West Germany, Berlin, Deutschland
The Final Frontier Cuturi Projekte Wien, Österreich
Far Afield Novopo Projects, Weitenhagen, Deutschland
Berlin–Klondyke Neuer Pfaffenhofener Kunstverein, Pfaffenhofen, Deutschland
Parkfair Arte Noah Wien, Österreich
Ballungsraum Bar Babette, Berlin, Deutschland
Das Blaue vom Pimmel
Apartment Draschan, Wien, Österreich
Die Kniende Galerie Next, Dresden, Deutschland
Miniatures by Serendipity
Bar Babette, Berlin, Deutschland
Rich is Peanuts, More is Nuts, The B-Men
Victoria Bar, Berlin, Deutschland
Creation (2 the power of 2)
Uferhallen, Berlin, Deutschland
L’oiseau présente Ballhaus Ost, Berlin, Deutschland
Artist’s Merchandise Wonderloch Kellerland, Berlin, Deutschland; Wien, Österreich; Paris, Frankreich
PROF.IT:“ CAN’T STOP THE B-MEN“
Galerie Next, Dresden, Deutschland
Death can Dance Town House, Zürich, Schweiz
Lüften Mousonturm Jahrhunderthalle, Frankfurt am Main, Deutschland

2011
Petersburg
Galerie Nusser und Baumgart, München, Deutschland
Grandmother Bodhisattva
Galerie Seiler, München, Deutschland
Dinner für Spinner Laden für Nichts, Leipzig, Deutschland
Dr. Amen,: The B-Men
Galerie Diane Kruse, Hamburg, Deutschland
2011 Soirée Matinee
Wonderloch Kellerland, Los Angeles, USA
frankfurter applaus
power galerie, Hamburg, Deutschland
SICK! LK Project Space, Amsterdam, Niederlande
Fragile Helden Kunstverein Familie Montez, Frankfurt am Main, Deutschland
Monotonie Melancholie
Schau Fenster, Berlin, Deutschland
Kein Geld, kein Strom
Malkasten, Düsseldorf, Deutschland
Spiritu de Epoca MIAC, Arricife, Spanien
Drei Zähne! Apartment Draschan, Wien, Österreich
Verbrechen und Bild Künstlerverein Walksmühle, Ausstellungsraum, Wiesbaden, Deutschland

Ringstube, Mainz

Städtische Galerie Villingen Schwenningen, Deutschland

The Magic Sexy Templeloch of Wonderspirit

Wonderloch Kellerland, Berlin, Deutschland

Pop Hits initiated by Manfred Peckl Autocenter on Location Berlin, Tanzschule Projects, München, Deutschland

Search & Destroy

Galerie Mikael Andersen, Berlin, Deutschland

Kunstaktien Uferhallen, Berlin, Deutschland

Berlin Klondyke 2011 präsentiert von/presented by Irmelin Hoffer & Reinald Nohal, Odd Gallery, Dawson City, Yukon, Canada & ACLA - Art Center Los Angeles, Los Angeles, USA

Alptraum The Company, Los Angeles, USA

Zeitenwende, Saluting the End JAUS, Los Angeles, USA

Pick Nick Dresden, Deutschland

Verbale 2 Palais Kabelwerk, Wien, Österreich

2010

100. Ausstellung Autocenter, Berlin, Deutschland

Welcome Home, concrete fortune

Apartment Draschan, Wien, Österreich

power haus power galerie, Hamburg, Deutschland

Chop Shop Autocenter, Berlin, Deutschland

Home Run Architekturmuseum, Berlin, Deutschland

Mortars at Dawn Carter, London, Vereinigtes Königreich

2009

Altes Europa Schickeria, Berlin, Deutschland

Sex Rules Apartment Draschan, Wien, Österreich

Herpst 9 power galerie, Hamburg, Deutschland

High Society Schickeria, Braunschweig, Deutschland

Der Prozess Lindenstraße, Berlin, Deutschland

Out of Wedding Uferhallen, Berlin, Deutschland

Stiftung für futuristische Forschung Neuruppin, Deutschland

Zeigen Temporäre Kunsthalle, Berlin, Deutschland

2008

Yellow Snow

Patricia Low Contemporary, Gstaad, Schweiz

Andersen's Wohnung revisted

Andersen's Contemporary, Berlin, Deutschland

Hedwig Baronian Francais, Brüssel, Belgien

Bird Berries Bash

power galerie bei Krinzinger Projekte, Wien, Österreich

Hotel Marienbad Kunstwerke, Berlin, Deutschland

Freuden der Jugend III

Artnews Projects, Berlin, Deutschland

2007

The Expanded Painting Show MASH, Miami, USA

Sommerfrische

Kunstraum Stiftung Syltquelle, Sylt, Deutschland

Aquarellcore Daniel Hug Gallery, LA, USA

2006

Strictly Painting KLF project room, New York, USA

II International Painting Prize of the Castellón County

Council 2006 Castellón, Spanien

2005

o.T. Hilger Contemporary, Wien, Österreich

Global Recycling mullerdechiara, Berlin, Deutschland

Life is a Fucking Party Galleri s.e., Bergen, Norwegen

2004

Brilliante Kunsthaus Meran, Italien

Works on Paper Josee Bienvenue Gallery, New York, USA

2003

In Memoriam Bob Ross

Kunstverein Konstanz, Deutschland

gar net. Die Bank, München, Deutschland

Macht und Tränen Mainz, Deutschland

Hands Up Baby, hands up, 160 Jahre Oldenburger

Kunstverein Oldenburg, Deutschland

2002

Wheeling! Krad Kult Tour

Galerie Jette Rudolph, Berlin, Deutschland

natürlich kann geschossen werden

Postfuhramt, Berlin, Deutschland

Schöne Aussicht

Galerie Otto Schweins, Köln, Deutschland

Und kein König Azalee Gesellschaft der Freunde Junger

Kunst Baden-Baden, Deutschland

2001

Sexualität Stiftung Starcke, Berlin, Deutschland

Wandarbeiten

Oranienburger Strasse, Berlin, Deutschland

2000

A good Cast is worth repeating

Galerie Voges+Deisen, Frankfurt am Main, Deutschland

1999

Sympathikus Museum Abteiberg, Mönchengladbach, Deutschland

Jugendsünden haus halt kunst, Hamburg, Deutschland

1998

Revue Voges+Deisen zu Gast im Siemens ArtLab, Wien, Österreich

KISS FFM Kunst auf Kampnagel, Hamburg, Deutschland

1997

Mein Nachbar ist Künstler

Frankfurt am Main, Deutschland

1996

Sieben Tage sind eine Woche

Landesbank, Frankfurt am Main, Deutschland

Die Skizze

Galerie Voges + Deisen, Frankfurt am Main & Galerie

Vierte Etage, Berlin, Deutschland

Etwas besseres als den Tod findest Du überall

Frankfurt am Main, Deutschland

Publikationen:

2005

Another Girl another World

Verlag für Moderne Kunst, Nürnberg, Deutschland

2000

Bis dass der Tod uns meidet

Revolver Verlag, Frankfurt am Main, Deutschland

1997

egend/exzerpte

p. 140, Frankfurt am Main, Deutschland

Mexikoreise

p. 50, Frankfurt am Main, Deutschland

unter fischen spricht man fisch

Axel Dielmann Verlag, p. 76, Frankfurt am Main,

Deutschland

1996

miamia

Frankfurt a.M., p. 6 mund, p. 13, Frankfurt am Main,

Deutschland

MUSIK

Edition Voges+Deisen, p. 51, Frankfurt am Main,

Deutschland

muh

p. 5, Frankfurt am Main, Deutschland

1995

auch äther ist schön

Wien, Österreich

1994

Polaroid

Manfred Peckl & Bernhard Schreiner

1993

Gedichte

p. 24, Frankfurt am Main, Deutschland

DICHTUNG

p. 64, Frankfurt am Main, Deutschland

1992

AUSSER

Manfred Peckl & Elke Martin, p. 36, Frankfurt am Main, Deutschland

ROMANIACS

Manfred Peckl & Elke Martin, Herausgeber Martin

Liebscher, p. 34, Frankfurt am Main, Deutschland

Diese Publikation erscheint anlässlich der Ausstellung:

Ob die Täter Mütter Föten

10. 09. - 01. 11. 2013

Alle Werke: Courtesy power galerie, Hamburg & der Künstler

Herausgeber:

power galerie

Kai Erdmann

Klosterwall 4

20095 Hamburg

Autor:

Cora Waschke, Hamburg

Grafische Gestaltung:

Bobbi Fleisch, Feingestaltung Hamburg / Berlin

Fotografie:

Jim Gramming

Oskar Volkland: Abbildungen Performance

Video Performance:

Thomas Draschan

[www.youtube.com /](http://www.youtube.com/)

„manfred peckl liest powergallery hamburg“